Bundesverband der deutschen
Bioethanolwirtschaft e.V.

Super E10 europaweit auf dem Vormarsch

Anteil am Benzinmarkt steigt, aber noch viel Potenzial für mehr Klimaschutz

Super E10 wird in Deutschland und Europa immer beliebter. Mittlerweile kann der Kraftstoff mit bis zu zehn Prozent klimafreundlicher Bioethanol-Beimischung europaweit in 20 Ländern getankt werden. Auch in Deutschland steigt der Anteil von Super E10 am Benzinverbrauch weiter an, stellen der Bundesverband der deutschen Bioethanolwirtschaft (BDBe) und der en2x – Wirtschaftsverband Fuels und Energie fest. Da nahezu alle Benzinmotoren Super E10 uneingeschränkt vertragen, streichen mehr und mehr europäische Nachbarländer aus Klimaschutzgründen die Benzinsorte E5 aus dem Tankstellenangebot.

Super E10 sorgt im Vergleich zu herkömmlichen Benzin für einen deutlich geringeren CO_2-Ausstoß. Dazu BDBe-Geschäftsführer Stefan Walter: "Die durch den Einsatz von Bioethanol gegenüber rein fossilem Benzin erzielten CO_2-Einsparungen haben sich in den vergangenen Jahren annähernd verdoppelt, von rund 48 Prozent im Jahr 2011 auf aktuell über 90 Prozent." Damit sei das „grüne Benzin“ eine effektive und kostengünstige Möglichkeit für mehr Klimaschutz im Straßenverkehr.

Neue Fahrzeuge vertragen E10 problemlos

Christian Küchen, Hauptgeschäftsführer en2x: „Super E10 ist preislich attraktiv und konnte auch in Deutschland seinen Marktanteil stetig steigern: von rund 13 Prozent 2017 auf aktuell mehr als 28 Prozent. Hierzulande werden durch die Beimischung von Bioethanol jährlich mehr als drei Millionen Tonnen CO2 eingespart. Damit wird das Klimaschutzpotenzial durch höhere Anteile erneuerbarer Kraftstoffe aber bei weitem nicht ausgeschöpft. Da seit der Einführung von Super E10 im Jahr 2011 viele Millionen Pkw durch neuere Benziner ersetzt wurden, deren Motoren Super E10 problemlos vertragen, ist das Potenzial zum E10-Tanken enorm gestiegen. Das sollten Autofahrer nutzen.“

Immer mehr Länder in Europa steigen auf Super E10 um

Super E10 ist in immer mehr europäischen Ländern verfügbar, dafür läuft Super E5 in einigen Ländern aus: In Österreich, Polen, Tschechien und einigen skandinavischen Ländern wird oder wurde der Kraftstoff Super E5 bereits als so genannte Schutzsorte abgeschafft und durch Super E10 ersetzt. Begründet wird der Schritt mit steigenden Klimaschutzzielen und der Pflicht zur Erfüllung von EU-Vorgaben.

Reisende finden Super E10 mittlerweile an Tankstellen in Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Irland, Lettland, Litauen, Luxemburg, den Niederlanden, Polen,

Rumänien, Schweden, Slowakei, Tschechien, Ungarn und in Österreich. Der Ottokraftstoff mit einem reduzierten CO_2-Ausstoß ist europaweit genormt.

Alle Länder in Europa, die E10 an den Tankstellen anbieten, finden Sie hier.

Informationen zur Super E10-Verträglichkeit Ihres Fahrzeuges

Nahezu alle Benzin-Pkw können Super E10 ohne Einschränkung tanken. Urlaubsreisende, die mit dem Auto in das europäische Ausland fahren oder sich dort einen Mietwagen leihen, erhalten unter www.e10tanken.de alle Informationen zur Super E10-Verträglichkeit des jeweiligen Fahrzeugs.